



■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften etwas schwächer in den Handel am Freitag starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Schlechte Nachrichten kommen von der Inflationsfront: Die US-Erzeugerpreise sind im Juli stärker gestiegen als erwartet.

■ Konjunktur

Die Erzeugerpreise in den USA sind im Juli stärker stark gestiegen als erwartet. Im Vergleich zum Vormonat wurde ein Anstieg um 0,3 Prozent verzeichnet, während die Volkswirte der Banken mit einem Plus von 0,2 Prozent gerechnet hatten, nach einem Anstieg um 0,1 Prozent im Juni. In der sogenannten Kernrate, ohne die schwankungsanfälligen Preise für Energie und Nahrungsmittel, stiegen die Erzeugerpreise im Monatsvergleich ebenfalls um 0,3 Prozent, während auch hier ein Anstieg um 0,2 Prozent erwartet wurde. Der Wert für Juni wurde von plus 0,1 Prozent auf minus 0,1 Prozent nach unten revidiert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat lagen die Erzeugerpreise im Juli um 0,8 Prozent höher.

■ Unternehmen

Der Medienkonzern News Corp hat in seinem zurückliegenden Geschäftsquartal von Kostensenkungen profitiert und die Gewinnschätzungen der Analysten übertroffen. Der Gewinn je Aktie belief sich auf 0,14 Dollar, während die Analysten mit 0,09 Dollar gerechnet hatten. Der Umsatz lag mit 2,43 Milliarden Dollar allerdings unter den Erwartungen von 2,48 Milliarden Dollar. Der Flugdrohnenhersteller Archer Aviation hat einen Rechtsstreit mit dem Flugzeugbauer Boeing beigelegt. Die Unternehmen einigten sich auf die Zusammenarbeit bei Technologie für die autonome Steuerung. Eine Gruppe mehrerer Unternehmen kündigte an, 215 Millionen Dollar in Archer zu investieren.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
News Corp (Class A)	-5,17 % auf \$19,26	Quartalszahlen
Archer Aviation	+18,01 % auf \$6,88	Einigung mit Boeing

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 11.08.2023 14:41 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Konsumklima Uni Michigan August (vorläufig)	16:00	Hoch	Constellation Software, Singapore Telecommunications, Brookfield Renewable
Commitments of Traders (COT) Report	21:30	Niedrig	

■ Quartalszahlen des Tages

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily ÖL](#)

Rückblick:

Der Dow Jones startete gestern stark in den Tag und kletterte sogar leicht über den Widerstand bei 35.506 Punkten. Dieser Ausbruch wurde aber schnell wieder abverkauft. Der Dow Jones fiel auf den Vortageschlusskurs zurück, rettete aber noch ein kleines Plus über den Tag.

Charttechnischer Ausblick:

Diese Konsolidierung kann noch einige Tage andauern. Ein Rückfall in Richtung 34.911 oder 34.712 Punkte ist dabei weiterhin möglich. Dort könnte der Index aber wieder nach oben abdrehen und seine mittelfristige Rally in Richtung Allzeithoch und später sogar 38.065 Punkte fortsetzen. Ein Überschießen der Konsolidierung in Richtung 34.288 Punkte würde diese Ziele nicht negieren.

Intraday Widerstände: 35.315 + 35.506 + 35.679

Intraday Unterstützungen: 35.007 + 34.911 + 34.712



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 eröffnete gestern ebenfalls stark, scheiterte aber im Widerstandsbereich um 15.284-15.351 Punkte und fiel auf sein bisheriges Konsolidierungstief bei 15.077 Punkte zurück. Dieses Tief bot zunächst Halt. Aber Aufwärtsdynamik kam nicht auf.

Charttechnischer Ausblick:

Dafür müsste der Index aber das gestrige Tageshoch bei 15.366 Punkte durchbrechen. Damit ergäbe sich ein Kaufsignal in Richtung 15.665 Punkte und damit knapp über dem Abwärtstrend seit dem Jahreshoch. Aktuell ist aber kaum absehbar, dass der Index überhaupt in diese Richtung ansteigt. Tendenziell ist bald mit neuen Tiefs und einer weiteren Abwärtsbewegung bis 14.660 und später sogar 14.157 Punkte zu rechnen.

Intraday Widerstände: 15.176 + 15.284 + 15.366

Intraday Unterstützungen: 15.077 + 14.969 + 14.660



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 schoss gestern in der Eröffnung an den Widerstand bei 4.527 Punkten, prallte dort nach unten ab und fiel danach minimal auf ein neues Tief in der Konsolidierung. Er verteidigte aber die Unterstützungszone zwischen 4.458 und 4.448 Punkten.

Charttechnischer Ausblick:

Kommt es zu einem Rückfall unter die Unterstützungszone, dann wäre mit weiteren Abgängen gen 4.325 und 4.195 Punkten zu rechnen. Der Index würde damit auf das große Zwischenhoch aus dem Februar 2023 zurücksetzen. Die Aufwärtsbewegung seit Oktober 2022 wäre also intakt. Ein Ausbruch über 4.527 Punkte wäre ein kleines Kaufsignal. Der Index könnte dann in Richtung 4.607-4.637 Punkte ansteigen.

Intraday Widerstände: 4.527 + 4.550 + 4.567

Intraday Unterstützungen: 4.458 + 4.448 + 4.427



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweiligen Basisprospekte unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.